

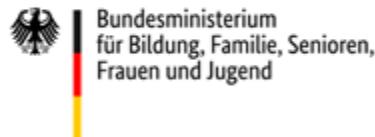


TÄTIGKEITSBERICHT 2024

Koordinierungszentrum
Deutsch-Tschechischer
Jugendaustausch Tandem



Gefördert vom:



Diese Maßnahme wird
mitfinanziert durch
Steuermittel auf der
Grundlage des vom
Sächsischen Landtag
beschlossenen Haushaltes.



Sämtliche Inhalte, Fotos,
Texte und Grafiken sind
urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen
ohne vorherige Genehmigung weder ganz
noch auszugsweise kopiert, verändert,
vervielfältigt oder veröffentlicht werden.

Das Foto auf der Titelseite und die Fotos in den
Kapiteln wurden beim deutsch-tschechischen
Fachforum in Ústí nad Labem (Foto: Dominik
Beránek) und bei der Jugendkonferenz in
Plzeň (Foto: Tomáš Novotný) aufgenommen.

Impressum

Tätigkeitsbericht der Koordinierungszentren
Deutsch-Tschechischer Jugendaustausch
Tandem ▶ 2024 ▶ (Stand: Juni 2025)



HERAUSGEBER

Koordinierungszentrum Deutsch-
Tschechischer Jugendaustausch Tandem
► Gesandenstraße 10, 93047 Regensburg

Koordinační centrum česko-německých výměn
mládeže Tandem ► Riegrova 17, 306 14 Plzeň

VERANTWORTLICH (V. I. S. D. P.)

Kathrin Freier-Maldoner, Leiterin Tandem
Deutschland ► Lucie Tarabová, Leiterin
Tandem Tschechische Republik

KOORDINATION, REDAKTION

Lucie Tarabová, Svenja Uihlein

ÜBERSETZUNG

Martina Kriegel

KORREKTORAT

Svenja Uihlein

GRAFIK

Janek Dočekal

Die Koordinierungszentren fördern
die gegenseitige Annäherung und
Entwicklung freundschaftlicher
Beziehungen zwischen jungen
Menschen aus Deutschland und
der Tschechischen Republik.
Die Koordinierungszentren beraten
und unterstützen staatliche und
nichtstaatliche Institutionen und
Organisationen in Deutschland und
der Tschechischen Republik bei der
Durchführung und Intensivierung
des deutsch-tschechischen
Jugendaustauschs und der
internationalen Zusammenarbeit
im Bereich der Jugendarbeit.
Im Zentrum der Arbeit steht die
Begegnung junger Menschen.

2

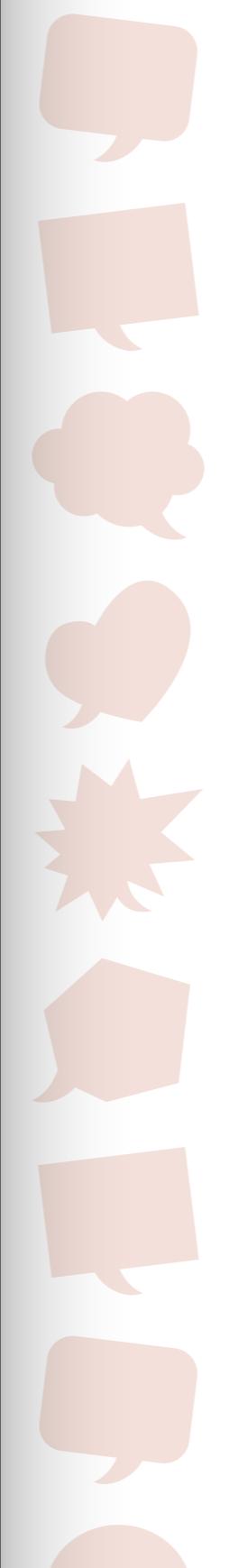


Inhaltsverzeichnis



3

- 23 Das Jahr 2024 in Zahlen
- 25 Das Jahr 2024 in Bildern
- 27 Tandem-Veranstaltungen
- 29 Förderung und Projektbeispiele
- 29 Förderzahlen
- 31 Projektbeispiel „Außerschulisch“
- 32 Projektbeispiel „Schwerpunkt“
- 33 Projektbeispiel „Berufsbildend“
- 34 Projektbeispiel „Schulisch“
- 35 Projektbeispiel „Vorschulisch“
- 36 Projekte „Mit Tandem loslegen“ (RTT)
- 2 Impressum
- 5 Austausch
- 7 Hintergrund
 - 37 Finanzierung
 - 37 Tschechien
 - 38 Deutschland
- 11 Aktivitäten des Jahres 2024
 - 39 Unterstützer
- 15 Fokus-Themen 2024
- 16 Tandem-Schwerpunkt
- 18 Vorschulprojekte
- 19 Austausch, Treffen, Projekte
- 20 Schulische Seminare
- 21 Informationsreise mit Abgeordneten nach Tschechien
- 21 Jugendkonferenz
- 21 Deutsch-tschechische Sprachanimation



Austausch

zwischen den beiden Leiterinnen des tschechischen und deutschen Tandem-Büros Lucie Tarabová (LT) und Kathrin Freier-Maldoner (KFM) über die Ereignisse des Jahres 2024.

LT: Wie war aus deiner Sicht dieses Jahr für dich persönlich und für Tandem?

KFM: Es war ein Jahr wichtiger Impulse für den deutsch-tschechischen Jugendaustausch und die Begegnung von Kindern und Jugendlichen. So hat der neue dreijährige Themen-Schwerpunkt zur Nachhaltigkeit im deutsch-tschechischen Jugendaustausch begonnen und wurde in allen Bereichen der Zusammenarbeit sehr gut angenommen. Im vorschulischen Arbeitsfeld begannen die zwei Interreg-Projekte „Ahoj-Hallo“ und „Nachbarsprache von Anfang an!“ entlang der gesamten bayerisch-sächsisch-tschechischen Grenze mit der Beteiligung aller Euregiones beiderseits der Grenze und den beiden Tandem-Büros. Projekte, die Kindern die Sprache und Kultur näherbringen und die Beziehungen zum Nachbarland verändern werden.

KFM: Welche Themen und Ereignisse zeichnen für Dich das Jahr 2024 aus?

LT: Ich bin sehr froh, dass unsere Wahrnehmung von den Meilensteinen übereinstimmt. Für die tschechische Seite war es ein großer Erfolg, das Fachforum in Ústí nad Labem zu organisieren. Für solche Veranstaltungen ist es gar nicht einfach in Tschechien eine finanzielle Förderung zu bekommen, deswegen bedanke ich mich an dieser Stelle bei dem Kleinprojektfonds der

Euroregion Elbe/Labe und dem Deutsch-Tschechischen Zukunftsfonds für ihre Unterstützung unseres Vorhabens. Ich habe mich auch über eure neuen Geschäftsräume in der Gesandtenstraße gefreut. Ein großer Ausstieg aus meiner Komfortzone war mein kurzer Auftritt in der Sendung „Sama doma“ (ČT - Tschechisches Fernsehen), in dem ich die Möglichkeit bekommen habe, über Tandem zu sprechen und im Podcast „Šance dětem“, in dem ich über das Thema Gap year gesprochen habe.

LT: Gab es bei dir einen Ausstieg aus deiner Komfortzone, den du gut gemeistert hast und auf den du stolz bist?

KFM: Unser Arbeitsfeld ist ein fortwährend dynamisches und das bedeutet für mich persönlich ständig außerhalb einer „Komfortzone“ zu sein. Wahrzunehmen, dass es eine Chance gibt, Strukturen zwischen den Nachbarländern zu verstetigen im Sinne einer auf Dauer angelegten guten Nachbarschaft - dafür lohnt es sich definitiv aus Komfortzonen herauszugehen.

KFM: Gab es im Jahr 2024 Entwicklungen in der Jugendarbeit oder -politik in Tschechien, die auch die bilateralen Beziehungen beeinflussten?

LT: Der deutsch-tschechische Kinder- und Jugendaustausch ist aus tschechischer Sicht stark von der Zusammenarbeit mit Schulen geprägt, und dabei geht es vor allem um die Sprache, genauer gesagt darum, dass dieser Austausch von Sprachlehrer:innen organisiert wird. Deshalb wurde Ende des Jahres nach mehrjährigem Hin und Her die Grundsatzentscheidung

getroffen, den Pflichtunterricht in einer zweiten Fremdsprache beizubehalten.

Für mich persönlich war die Teilnahme am Bundeskongress der Jugendarbeit in Potsdam ein Durchbruch in der Jugendarbeit. Es handelt sich um eine deutschlandweite Fachtagung zum Thema Kinder- und Jugendarbeit, die alle paar Jahre stattfindet. Es ist eine der größten Fachkonferenzen in Deutschland zu diesem Thema. Mehrere tausend Menschen nahmen teil. Meiner Meinung nach war dies ein Beweis dafür, wie wichtig die Jugendarbeit in Deutschland ist.

LT: Gab es im vergangenen Jahr ein Ereignis, das trotz deiner langjährigen Erfahrung in der tschechisch-deutschen Zusammenarbeit völlig neu für dich war?

KFM: Die Fahrt mit Abgeordneten aus verschiedenen Landesparlamenten in Deutschland und der Präsidentin der Kultusministerkonferenz nach Prag und Lidice war für mich neu. Da gab es sehr gute Gespräche, die zu Initiativen in der politischen Arbeit in den Bundesländern geführt haben. Besonders berührt hat mich die Begegnung mit einer jungen Abgeordneten an der Gedenkstätte Lidice, die erstmals an diesem Ort war und deren Verwandter eine Rolle bei der Zerstörung von Lidice gespielt hat. Ihre Familiengeschichte, ihre Emotionalität und ihr Umgang mit diesem Wissen haben mich sehr berührt - und gestärkt in unserer Arbeit, jedem jungen Menschen einen Austausch zu ermöglichen.

Kathrin Freier-Maldoner und Lucie Tarabová Leiterinnen der Koordinierungszentren Deutsch-Tschechischer Jugendaustausch – Tandem



5

6

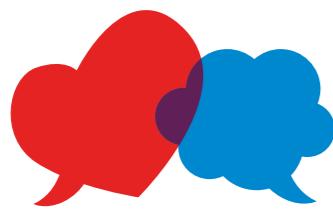
Unser Hintergrund

Nach der Wiedervereinigung Deutschlands und der Samtenen Revolution in der damaligen Tschechoslowakei waren beide Länder bestrebt, anhand bilateraler Verträge die Beziehungen zueinander neu zu regeln. Der Nachbarschaftsvertrag von 1992 beinhaltete explizit die Förderung und Unterstützung des Jugendaustauschs. Es wurde niedergelegt, dass „die künftige Gestaltung der beiderseitigen Beziehungen wesentlich von dem gegenseitigen Verständnis und der aktiven Beteiligung der jungen Generation abhängt“ und dass die Länder „daher die Begegnung, den Austausch und die Zusammenarbeit von Jugendlichen unterstützen und fördern werden“.

Am 3. September 1996 unterzeichneten die damals amtierende Bundesministerin für Familie, Senioren, Frauen und Jugend, Claudia Nolte, und der damalige tschechische Minister für Schulwesen, Jugend und Sport, Ivan Pilip, auf dem ersten deutsch-tschechischen Jugendtreffen in Polička die gemeinsame Absichtserklärung über die Errichtung von Koordinierungszentren in Deutschland und der Tschechischen Republik.

Seit April 1997 sind die beiden Koordinierungszentren die zentralen Fachstellen der Bundesrepublik Deutschland und der Tschechischen Republik für den Jugend- und Schulaustausch zwischen den beiden Staaten. Der Aufgabenkatalog der Absichtserklärung enthält die bis heute gültigen Kernaufgaben Tandems wie die Kontaktvermittlung zu geeigneten Partnereinrichtungen, die Beratung von Vereinen, Organisationen und Institutionen, die Anregung von Austauschprojekten, -formen und -inhalten, die Qualifizierung von Fachkräften sowie die Vermittlung von Praktika. Tandem fördert den grenzüberschreitenden Kontakt und die Entwicklung freundschaftlicher Beziehungen zwischen jungen Menschen aus Deutschland und Tschechien. Unsere Werte orientieren sich an den grundlegenden Werten der internationalen Jugendarbeit: Völkerverständigung und die Förderung von Toleranz, der Abbau von Vorurteilen sowie der respektvolle Umgang mit den Nachbarn mit dem Ziel einer guten Nachbarschaft.

Träger der Koordinierungszentren sind auf deutscher Seite der Bayerische Jugendring (BJR) und auf tschechischer Seite die Westböhmische Universität in Pilsen (ZČU).



Gremien

Deutsch-Tschechischer Jugendrat

Der Deutsch-Tschechische Jugendrat, das höchste jugendpolitische Gremium zwischen der Tschechischen Republik und der Bundesrepublik Deutschland, tagte von 5. - 6. März 2024 in Hamburg. Die Ratsmitglieder tauschten sich über die jugendpolitische Zusammenarbeit zwischen den Nachbarstaaten aus und beauftragten die Koordinierungszentren mit der Umsetzung des vorgelegten Arbeitsplans. Julie Vosyková, Mitglied des Deutsch-Tschechischen Jugendforums und des Jugendpanels des tschechischen Jugendministeriums berichtete von der Einbeziehung junger Menschen in die inhaltliche Jahresplanung der Tandem-Büros.

9

Lenkungsausschuss

Diesem Gremium des Koordinierungszentrums in Deutschland gehören Vertreterinnen und Vertreter des BMBFSFJ, der Freistaaten Bayern und Sachsen, des Pädagogischen Austauschdienstes und des Bayerischen Jugendrings an. Der Ausschuss tagte am 19. September 2024 in Dresden. Inhalte waren die umgesetzten und geplanten Aktivitäten von Tandem und Planungen zur Aufstellung des Haushalts.

Landesvorstand des Bayerischen Jugendrings

Der Landesvorstand des BJR tagte am 16. Dezember 2024. Dem Gremium wurden die inhaltlichen und finanziellen Planungen für das Jahr 2025 vorgelegt und der Beschluss zur Umsetzung wurde getroffen.



Im Jahr 2024 tagte der Deutsch-Tschechische Jugendrat in Hamburg. ► Foto: Tandem

Aktivitäten des Jahres 2024

Begegnungen und Kontakte:

- Mit dem neuen Schwerpunktthema „Gemeinsam gestalten, nachhaltig handeln!“ setzt Tandem 2024-2026 Impulse für das Thema Nachhaltigkeit im deutsch-tschechischen Jugendaustausch.
- Mit Hilfe der Online-Kontaktdatenbank, der Veranstaltungsangebote und dank der Kontaktlotsin bietet Tandem regelmäßig Vernetzungsmöglichkeiten und unterstützt die Anbahnung neuer Partnerschaften.
- Die deutsch-tschechische Sprachanimation weckt bei verschiedenen Altersgruppen das Interesse an der Nachbarsprache, erleichtert die Kommunikation untereinander und hilft, vorhandene Barrieren im deutsch-tschechischen Jugendaustausch zu überwinden.
- Mit der Onlineplattform DINA.international bot Tandem den Partnerinnen und Partnern ein Instrument mit vielen digitalen Tools für den Jugend- und Fachkräfteaustausch an. Die Plattform wurde zum Ende des Jahres 2024 eingestellt.
- Tandem arbeitet eng mit den Fach- und Förderstellen der Europäischen und Internationalen Jugendarbeit in Deutschland zusammen: so im Rahmen des von ConAct initiierten und koordinierten Projekts „Facing Antisemitism in Europe“ und bei den Info- und Vernetzungstagen. Aktiv beteiligt war Tandem außerdem am Parlamentarischen Abend der Europäischen und Internationalen Jugendarbeit in Berlin (15.10.2024) und dem 4. Bundeskongress für Kinder- und Jugendarbeit in Potsdam (16.-18.9.2024).
- Möglichkeiten der Begegnung mit Tandem gab es bei öffentlichkeitswirksamen Veranstaltungen wie dem Bayerischen Europatag (13.4.2024) und dem Fest der Demokratie (1.6.2024) in Regensburg, dem Begegnungsfestival der deutsch-tschechischen Zivilgesellschaft (5.7.2024) in Leipzig und dem Fest der Freiheit an der Deutschen Botschaft (30.9.2024) in Prag.
- Das bayerisch-tschechische Projekt „Tausch mit mir“ unterstützt pädagogische Fachkräfte im Vorschulbereich und ermöglicht Hospitationen bei der Partnereinrichtung im jeweiligen Nachbarland.



■ Durch die Förderprogramme „Von klein auf“ und „Tausch mit mir“ unterstützt Tandem die Begegnung von Kindern und Fachkräften in Vorschuleinrichtungen mit der jeweiligen Partnereinrichtung im Nachbarland.

■ Das Programm „Freiwillige Berufliche Praktika“ fördert Austauschmaßnahmen für Auszubildende und Lehrkräfte der beruflichen Bildung im Nachbarland.

■ Aus Mitteln der Stiftung Jugend-austausch Bayern wurden insgesamt 13 bayerisch-tschechische Schulbegegnungen von Real-, Förder- und Mittelschulen sowie Beruflichen Schulen mit über 500 Teilnehmer:innen unterstützt.

Förderung:

- Aus Mitteln des Kinder- und Jugendplans der Bundesrepublik Deutschland (Sondermittel Tschechische Republik) fördert Tandem im außerschulischen Arbeitsfeld deutsch-tschechische Jugend- und Fachkräftebegegnungen. Eine Sonderförderung wurde im Rahmen des Tandem-Schwerpunkts und der nachhaltigen Demokratiebildung gewährt. Tandem ermöglicht die Online-Antragstellung über das Portal OASE und die Antragsbearbeitung für Zentral- und Länderstellen durch die Software Web-SOWA.
- Mit dem Projekt „Mit Tandem loslegen“ unterstützt Tandem außerschulische, deutsch-tschechische Begegnungen in der Tschechischen Republik finanziell.

Bildung:

- Für Fachkräfte der Jugendarbeit, Lehrkräfte aller Schularten sowie pädagogische Fachkräfte im Vorschulbereich bietet Tandem Fortbildungen und Erfahrungsaustausch. Im Jahr 2024 führte Tandem an die 30 Bildungsveranstaltungen für alle Zielgruppen durch.

- Das INTERREG-Projekt „Bayerisch-Tschechisches Sprachanimationsprojekt für Kindertagesstätten und Grundschulen – „Ahoj-Hallo“ mit sechs Projektpartnern und Tandem als Leadpartner, wurde 2024 bewilligt und ist als Drittmittelprojekt für drei Jahre bei Tandem angesiedelt.
- Das tschechische Tandem-Büro ist Partner des INTERREG-Projekts „Nachbarsprache von Anfang an“, das den sächsisch-tschechischen Grenzraum abdeckt und gemeinsam mit den Euregios entlang der sächsisch-tschechischen Grenze und der Landesstelle frühe nachbarsprachige Bildung (Lana) umgesetzt wird.
- Einzelpersonen sowie Organisationen bietet Tandem Informationen und Beratung zum deutsch-tschechischen Jugendaustausch an.
- Im Rahmen des Projekts „Erlebe Pilsen!“ bietet Tandem interaktive Inhalte für deutsch-tschechische Projekte aller Art. Auf großes Interesse stoßen die digitale Stadtführung zum Thema „Pilsen und der Holocaust“ und der 'klassische' Stadtrundgang in ukrainischer Fassung.
- Tandem vertritt in der Jugendarbeit den Ansatz der diversitätsbewussten Bildung. Diese ermöglicht den Weg zu einem respektvollen Umgang mit individuellen Gemeinsamkeiten und Unterschieden im grenzübergreifenden (Jugend-)Austausch.

Veröffentlichungen:

- Zum deutsch-tschechischen Jugendaustausch und zu Projekten gibt Tandem thematische Publikationen heraus, die über die E-Shops auf den Tandem-Webseiten heruntergeladen oder bestellt werden können.
- In Zusammenarbeit mit Partnerorganisationen entwickelte Tandem das Escape Game für deutsch-tschechische Gruppen.
- Beide Büros versenden regelmäßig Newsletter. Sie geben außerdem Pressemitteilungen und News-Beiträge auf den Webseiten www.tandem-org.de und www.tandem-org.cz heraus.
- Der Tandem-Dialog-Podcast auf Spotify gibt einen hörbaren Einblick zum deutsch-tschechischen Jugendaustausch.
- Unter @tandem.cz.de, @zazijplzen, @erlebepilsen ist Tandem auf Facebook und Instagram aktiv. Außerdem ist Tandem auf LinkedIn und YouTube zu finden. Die beliebten Kurzvideos der Reels-Serie „Mische & Míša“ wurden fortgesetzt.
- Unter dem Hashtag #Sprachanimace sind die Tandem-Sprachanimateur:innen in der Social-Media-Welt unterwegs. Gleichzeitig ist dieser Hashtag ein Symbol für Aktivitäten der deutsch-tschechischen Sprachanimation in der digitalen Welt.



Unsere Fokus-Themen 2024



Nachhaltigkeit im Jugendaustausch

Tandem-Schwerpunkt 2024-2026

Durch die Tandem-Schwerpunktthemen sollen die Qualität deutsch-tschechischer Projekte erhöht, die Zusammenarbeit gestärkt und den Partnerorganisationen neue thematische Impulse geboten werden.

Seit Januar 2024 befindet sich Tandem in der Umsetzungsphase des neuen dreijährigen Schwerpunktthemas „Gemeinsam gestalten – nachhaltig handeln! Nachhaltigkeit im deutsch-tschechischen Jugendaustausch“, das unter dem Motto #MameToInDerHand steht. Dieses Thema greift aktuelle Herausforderungen und Bedürfnisse junger Menschen auf. Es umfasst Themen wie Umweltverantwortung, Klimaschutz, mentales Wohlbefinden und nachhaltige Demokratiebildung.

Den Auftakt bildete am 8. Februar 2024 ein Online-Kick-Off, der den offiziellen Startschuss für das neue Schwerpunktjahr gab. Ein weiteres inhaltliches Highlight war das Deutsch-Tschechische Fachforum, das vom 26. bis 28. April 2024 in Ústí nad Labem in Kooperation mit dem Bündnis Aktion Zivilcourage stattfand. Fachkräfte der Jugendarbeit und Lehrer:innen aller Schularten und beider Länder diskutierten hier, wie Nachhaltigkeit konkret in deutsch-tschechische Jugendprojekte eingebunden werden kann.

Tandem fördert Projekte im Rahmen des neuen Themenschwerpunkts sowohl methodisch als auch finanziell. Im Jahr 2024 wurden über 200.000 € aus

Mitteln des Kinder- und Jugendplans des Bundes (KJP) für Jugendbegegnungen und Fachkräfteprogramme vergeben.

100.000 € konnten für Projekte mit Nachhaltigkeitsbezug verwendet werden, weitere 100.000 € flossen gezielt in Projekte zur Förderung nachhaltiger Demokratiebildung. Anträge konnten erstmals direkt bei Tandem gestellt werden, wodurch eine intensive Begleitung der Antragsteller:innen möglich wurde.

In Tschechien realisierte Tandem u.a. das von der Deutschen Botschaft in Prag geförderte Jugendprojekt #MameToInDerHand mit zwei Veranstaltungen: Eine zur nachhaltigen Demokratiebildung in Kooperation mit Pragkontakt und eine Jugendkonferenz zum Thema Abfallwirtschaft.

16

Deutsch-tschechisches Fachforum: Drei Tage im Zeichen des bilateralen Austauschs, der Vernetzung und der Inspiration (26.-28.04.2024, Ústí nad Labem) ► Foto: Dominik Beránek





Die interaktive Führung durch Ústí mit Jan Kvapil war ein Highlight des Programms. ▶ Foto: Dominik Beránek

Auf dem Programm des Fachforums standen Vorträge, Diskussionen und ein Besuch der Ausstellung „Unsere Deutschen“. ▶ Foto: Dominik Beránek



17

♥ „Dank Ihnen habe ich viele neue Kontakte und Inspiration gewonnen.“

✿ „Herzliches und hilfsbereites Team. Sehr guter Austausch mit tollem Programm!“

✿ „Ich war völlig fertig, aber unglaublich gut unterhalten! Ein enorm positiver, aber kritischer Zugang, um die Stadt kennenzulernen.“

Rückmeldungen aus dem Evaluationsformular zum Fachforum.

Vorschulprojekte die Vorstufe zum Jugendaustausch

Das Jahr 2024 bestätigte einmal mehr, wie bedeutend der frühzeitige Kontakt mit Nachbarsprache und -kultur ist. Der Bereich der vorschulischen Bildung entwickelte sich dynamisch weiter: Tandem setzt sich dafür ein, schon im frühen Alter Türen zum Nachbarland zu öffnen und unterstützt pädagogische Fachkräfte dabei mit Fortbildungen, methodischer Begleitung und finanzieller Förderung.

Ein besonderer Erfolg war die Bewilligung des Projekts „Ahoj-Hallo“, das im August im Rahmen des Interreg-Programms Bayern-Tschechien 2021–2027 startete. Ziel ist es, Kindern in Kindergärten und Grundschulen im gesamten bayerisch-tschechischen Grenzraum sprachliche und kulturelle Elemente des Nachbarlandes näherzubringen. Das Interesse war groß: Innerhalb weniger Wochen meldeten sich 71 Einrichtungen aus beiden Ländern an. Das Projekt läuft bis 2027 und wird von Tandem in Kooperation mit allen vier Euregios entlang der bayerisch-tschechischen Grenze umgesetzt.

Auch an der sächsisch-tschechischen Grenze wurde das Interreg-Projekt „Nachbarsprache von Anfang an“ erfolgreich fortgeführt. 2024 fanden 51 Sprachanimationen in 29 Einrichtungen statt. Die Zusammenarbeit mit der Landesstelle für nachbarsprachige Bildung (LaNa) und den sächsisch-tschechischen Euroregionen zeigte: Sprachbad und Sprachanimation sind attraktive Wege, um Kinder spielerisch und natürlich an die Sprache und das

Nachbarland heranzuführen. Lehrkräfte lobten besonders die methodische Unterstützung und die inspirierenden Ansätze – und die Kinder? Sie lachten, sangen und spielten ... auf Tschechisch und Deutsch.

Im Rahmen des Programms „Von klein auf“, finanziert durch den Deutsch-Tschechischen Zukunftsfonds und die Bayerische Staatskanzlei, wurden zahlreiche deutsch-tschechische Begegnungen von Kindern und Fachkräften ermöglicht. Insgesamt konnten 18 Projekte gefördert werden. Das Fachkräfteprojekt „Tausch mit mir“, unterstützt durch das Bayerische Staatsministerium für Familie, Arbeit und Soziales, ermöglichte fünf Kita-Partnerschaften den Besuch ihrer Kolleg:innen jenseits der Grenze.

Die Umsetzung der Projekte im Vorschulbereich wäre ohne die enge Zusammenarbeit mit Partnern und Förderinstitutionen nicht möglich. Ein weiterer Meilenstein war die Zusage von 297 000 € durch das Bayerische Staatsministerium für Familie, Arbeit und Soziales für ein neues Förderprogramm, das die tschechische Sprache u.a. in bayerischen Kindergarten stärkt und Begegnungen von Kindern fördert.

■ „Kinder haben keine Grenzen im Kopf. Wenn sie von klein auf mit der Sprache und Kultur des Nachbarlandes in Berührung kommen, wird aus Fremdheit Vertrautheit – und aus zwei Seiten eine gemeinsame Nachbarschaft.“

Kaspar Sammer,
Geschäftsführer EUREGIO Bayerischer Wald-Böhmerwald-Unterer Inn e.V.

18

Austausch, Treffen, Projekte



Schulische Seminare

Von der Idee zur Partnerschaft

Im November 2024 fand im ökologischen Zentrum Toulcův dvůr in Prag ein Themen- und Kontaktseminar für Lehrkräfte aller Schularten aus Tschechien und Deutschland statt. Ziel des Seminars war es, nicht nur das neue Tandem-Schwerpunktthema „Gemeinsam gestalten – nachhaltig handeln“ vorzustellen, sondern auch neue Schulpartnerschaften zu initiieren und Good-Practice-Beispiele im deutsch-tschechischen Schulaustausch zu teilen. In Workshops und Exkursionen lernten die Teilnehmenden Methoden des pädagogischen Teams von Toulcův dvůr kennen. Daneben waren auch die Sprachanimation sowie Informationen zu Finanzierungsmöglichkeiten wichtige Themen.

Anfang Dezember folgte ein zweitägiges vorweihnachtliches Netzwerktreffen für über 50 Lehrkräfte aus Tschechien und Deutschland. Beispiele von Good-Practice und Informationen zu Fördermöglichkeiten des schulischen Austauschs boten während der Veranstaltung einen Raum für die Anbahnung neuer Schulpartnerschaften und Inspiration zur Umsetzung von Mobilitätsmaßnahmen.

■ „Das Seminar hat meine Erwartungen übertroffen, denn es war nicht nur ein Treffen, sondern dank der Sprachanimation wurde gleich zu Beginn der Veranstaltung ein aktiver Kontakt hergestellt. Die Themen der Vorträge waren durchgehend verständlich und beantworteten viele Fragen, die sich bei der Organisation der Zusammenarbeit mit ausländischen Partnern stellen. Die Veranstaltung war gut organisiert und die Teilnehmenden wurden königlich betreut. Herzlichen Dank!“

Zitat aus dem Evaluationsbogen zum Tandem-Vernetzungstreffen, Prag, Dezember 2024



Das vorweihnachtliche Netzwerktreffen in Prag führte zur Entstehung mehrerer Schulpartnerschaften
► Foto: Katarzyna Jindrová

Jugendkonferenz Von Müll zu Möglichkeiten

Vom 22. bis 24. November trafen sich Jugendliche aus Deutschland und Tschechien zur Jugendkonferenz „Tschüss Abfall“ in Plzeň. In Workshops, Diskussionen und Führungen tauschten sie sich über Müllvermeidung und Recycling aus. Der Filmemacher Michael Billig und Andreas Walser von der Hamburger Recycling Group GmbH gaben spannende Impulse. Die Konferenz wurde von den Freiwilligen des Europäischen Solidaritätskorps organisiert. Die Teilnehmenden zeigten sich beeindruckt von den neuen Perspektiven, dem Austausch und dem Bewusstsein, wie aktuell und komplex das Thema Abfall ist.



Abfall als Material für den Kunstworkshop
► Foto: Denisa Vitková

„Wir hatten eine tolle Tandem-Sprachanimation, die allen Teilnehmenden sehr gut gefallen hat. Ich würde das unbedingt wieder machen wollen bei einem weiteren Austausch!“

Anita Dauer, Lehrerin Albrecht-Altdorfer-Gymnasium Regensburg, Schüleraustausch zum Projektthema „Energie der Zukunft“

Deutsch-tschechische Sprachanimation

Mehr als ein Dutzend Tandem-Sprachanimateur:innen haben an der „Train the Trainer“ Weiterbildung teilgenommen. Damit wurde die Gruppe der Sprachanimateur:innen verstärkt, die für Tandem als Referent:innen der deutsch-tschechischen Sprachanimation bei verschiedenen Veranstaltungen tätig sein können und so das Know-How dieser Methode in anderen Kreisen weiterbringen.

In Zusammenarbeit mit IJAB, DFJW, DPJW und Stiftung DRJA erblickte das für deutsch-tschechische Jugendbegegnungen konzipierte Escape-Game „Festival in Gefahr“ das Licht der Welt. Dabei haben die Teilnehmer:innen eine Stunde Zeit, einen kniffligen Fall zu lösen. In dieser Zeit entwickeln sie auf spielerische Weise ihre Sprachkenntnisse und stärken ihren Teamgeist.

Informationsreise mit Abgeordneten nach Tschechien

Ins Gespräch kommen für internationalen Austausch mit Wirkung

Im Februar reisten Abgeordnete aus zehn deutschen Landtagen gemeinsam mit Kultusministerkonferenz-Präsidentin Christine Streichert-Clivot nach Tschechien, um sich über Herausforderungen und Chancen des internationalen Jugend- und Schüleraustauschs zu informieren. Dabei tauschten sie sich auch mit dem tschechischen Bildungsminister Dr. Mikuláš Bek aus. Beim Besuch der Gedenkstätte Lidice setzten sich die Abgeordneten mit der Geschichte und der Relevanz von Austausch für die Gegenwart und Zukunft auseinander. Die Informationsreise der Initiative „Austausch macht Schule“ und YFU gab den beiden Tandem-Koordinierungszentren viele Gelegenheiten, mit den Bildungspolitiker:innen über Erfahrungen im bilateralen Jugendaustausch ins Gespräch zu kommen.

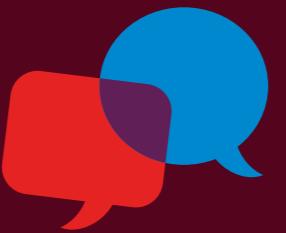
In der Berufsschule Drtinova sprachen die Abgeordneten mit Schüler:innen aus Deutschland und Tschechien, die am Programm „Freiwillige Berufliche Praktika“ von Tandem teilgenommen hatten. So war der deutsch-tschechische Jugendaustausch Impulsgeber zur Weiterentwicklung der internationalen Jugendarbeit.

Die Reise zeigte: Austausch für alle ist prinzipiell möglich. Um den Anspruch aber Wirklichkeit werden zu lassen, braucht es gute Strukturen, politische Unterstützung und die finanzielle Ausstattung. Dafür müssen Entscheider:innen in der Politik wissen, was im Jugendaustausch wirklich passiert und was es braucht.

Schüler:innen der Berufsschule Drtinova (Prag) im Gespräch mit Landtagsabgeordneten, Politiker:innen und Vertreter:innen der Fach- und Förderstellen über ihre Erfahrungen bei beruflichen Praktika im Nachbarland. ► Foto: Jan Hromádko



Das Jahr 2024 in Zahlen



23

■ 4 083 Teilnehmer:innen

nahmen an 128 Jugend- und Fachkräftebegegnungen teil, die aus Mitteln des Kinder- und Jugendplans der Bundesrepublik Deutschland gefördert wurden.

■ 44 neue Partner

vernetzten sich mit Hilfe der Kontaktdatenbank und Kontaktlotsin.

● 202 Auszubildende nahmen

am Programm „Freiwillige Berufliche Praktika“ teil.

■ 514 Schüler:innen und Lehrer:innen

begegneten sich im Rahmen des bayerisch-tschechischen Förderprogramms für Real- und Mittelschulen, Berufliche Schulen und Förderschulen.

■ 8 Europäische Freiwillige koordinierte Tandem in deutschen und tschechischen Partnerorganisationen.

■ 1 095 Stunden

Sprachanimation fanden statt. Das sind 45 Tage Sprachanimation am Stück.

■ 5 066 Teilnehmer:innen

haben die deutsch-tschechische Sprachanimation erlebt.

■ 824 Kinder trafen

sich im Rahmen des Förderprogramms „Von klein auf“ mit ihren Freund:innen aus dem Nachbarland.



Das Jahr 2024 in Bildern

25



Auch beim Begegnungsfestival „Defend Democracy, Defend Freedom: Say It Loud and United“ in Leipzig, welches am 05.07.2024 vom Familienzentrum Tüpfelhausen e.V. organisiert wurde, war Tandem aktiv dabei. ► Foto: Ulrike Fügl



Am 13.04.2024 präsentierte sich Tandem mit vielen Aktivitäten auf dem Bayerischen Europatag in Regensburg.

► Foto: Mária Orendáčová



Am 25.06.2024 lud Tandem zur Eröffnung des neuen Büros in Regensburg ein – mit Vertreter:innen des deutschen Bundesjugendministeriums, des tschechischen Ministeriums für Schulwesen, Jugend und Sport, des Deutsch-Tschechischen Jugendrates, des tschechischen Generalkonsulats in München, des Deutsch-Tschechischen Jugendforums, des Bayerischen Staatsministerium für Familie, Arbeit und Soziales und des BJR. ► Foto: Louisa Knobloch



Vom 16.-18.09.2024 fand in Potsdam der 4. Bundeskongress der Kinder- und Jugendarbeit statt. Tandem präsentierte sich und bot zusammen mit den anderen internationalen Fach- und Förderstellen das Fachforum „Jugend stärken, Demokratie fördern“ an.

► Foto: INES fotografie Berlin



Tandem entwickelte in Zusammenarbeit mit den Fach- und Förderstellen der internationalen Jugendarbeit ein Escape Game für internationale Jugendbegegnungen. ► Foto: Michaela Kosařová



Unter dem Motto „Demokratie stärken – Weltoffen leben!“ lud Tandem zusammen mit den Fach- und Förderstellen der Internationalen Jugendarbeit am 15.10.2024 zu einem Parlamentarischen Abend nach Berlin ein. ► Foto: Svenja Uihlein

26

Tandem – Veranstaltungen

27

- Kick–Off zum neuen Tandem–Schwerpunkt „Nachhaltigkeit im deutsch–tschechischen Jugendaustausch“
 - Informationsveranstaltung
 - 08.02.2024 ► online
 - Teilnehmende: 35

- Weiterbildung für Sprachanimateur:innen im Rahmen des Programms Freiwillige Berufliche Praktika
 - Thematisches Seminar
 - 08. – 10.03.2024
 - Pilsen
 - Teilnehmende: 14

- Treffen der Sprachanimateur:innen, die Vorbereitungstage im Rahmen des Programms Freiwillige Berufliche Praktika durchführen
 - Thematisches Seminar
 - 09. – 10.03.2024 ► Pilsen
 - Teilnehmende: 23

- Videoworkshop für Jugendliche „Unse re Welt der Zukunft“
 - Thematisches Seminar ► 15. – 17.03.2024
 - Waldmünchen
 - Teilnehmende: 25

- Informationsreise Jugend– und Schü ler:innenaustausch im Rahmen der Initiative „Austausch macht Schule“ ► Netzwerk treffen
 - 17. – 20.03.2024
 - Prag, Lidice
 - Teilnehmende: 16

- Grundlagenschulung zur deutsch– tschechischen Sprachanimation + Spezialisierung für das Projekt „Nachbarsprache von Anfang an“
 - Schulung und Weiterbildung
 - 12. – 14.04.2024
 - Hejnice
 - Teilnehmende: 26

- Info– und Vernetzungstage zum interna tionalen Jugend– und Schüleraustausch der europäischen und interna tionalen Jugendarbeit
 - Informationsveranstaltung und Weiterbildung
 - 24.04.2024
 - Stuttgart
 - Teilnehmende: 31
 - 25.04.2024
 - Frankfurt am Main
 - Teilnehmende: 33
 - 12.09.2024
 - Hamburg
 - Teilnehmende: 55

- Deutsch–Tschechisches Fachforum zur Nach haltigkeit im deutsch tschechischen Jugend austausch ► Fachforum
 - 26. – 28.04.2024
 - Ústí nad Labem
 - Teilnehmende: 59

- Auftaktveranstaltung des Vorschulprojektes „Nachbarsprache von Anfang an“ ► Feier
 - 29.04.2024
 - Ústí nad Labem
 - Teilnehmende: eingeladene Gäste

- Frühjahrs–Infoabend für Sprachanimateur:innen 2 in 1 ► Informationsveranstaltung
 - 06.05.2024 ► online
 - Teilnehmende: 18

- Seminar „Well–being im Kindergarten“
 - Thematisches Seminar
 - 17. – 18.05.2024
 - Cham
 - Teilnehmende: 20

- Eröffnung der neuen Geschäftsräume des deutschen Tandem–Bü ros ► Feier ► 25. 06.2024
 - Regensburg
 - Teilnehmende: Geladene Gäste

- Methodenwerkstatt zur Sprachanimation
 - Vernetzungstreffen
 - 20. – 22.09.2024
 - Berlin
 - Teilnehmende: 21

- Projekt Prag–Ham burg ► Begegnung
 - 6. – 11.10.2024
 - Prag, Hamburg
 - Teilnehmende: 20

- Treffen der Sprachbe gleitenden von „Erlebe Pilsen!“ ► Schulung und Weiterbildung
 - 11.10.2024
 - Pilsen
 - Teilnehmende: 8

- Herbst–Infoabend für Sprachani mateur:innen ► Informationsveranstaltung
 - 22.10. 2024 ► online
 - Teilnehmende: 15

- Train the Trai ner ► Schulung und Weiterbildung
 - 8. – 10.11.2024
 - Cham
 - Teilnehmende: 12

- Netzwerktreffen im Rahmen der Schulung „Train the Trainer“
 - Arbeitstreffen
 - 9. – 10.11.2024
 - Cham
 - Teilnehmende: 12

- Schulung zur deutsch tschechischen Sprach animation für das Projekt „Ahoj–Hallo“
 - Schulung und Weiter bildung
 - 15. – 17.11.2024
 - Marienbad
 - Teilnehmende: 33

- Online – Schulung zur deutsch – tschechi schen Sprachanima tion für das Projekt „Ahoj–Hallo“ ► Schulung und Weiterbildung
 - 19.11.2024
 - online
 - Teilnehmende: 15

- Deutsch–tschechi sche Sprachani mation: Seminar für Deutschlehrkräfte
 - Thematisches Seminar
 - 20. 11. 2024
 - Liberec
 - Teilnehmende: 15

- Vorweihnachtliches Netzwerktreffen für Schulen aus Deutsch land und Tschechien in Prag ► Kontaktseminar
 - 27.11.2024
 - České Budějovice
 - Teilnehmende: 17
 - 04.12.2024
 - Pardubice
 - Teilnehmende: 14

- Deutsch–Tschechische Jugendkonferenz 2024 ► Konferenz
 - 22. – 24.11.2024
 - Pilsen
 - Teilnehmende: 25

- Themen– und Kontakt seminar für Lehrer:in nen aller Schularten aus Deutschland und Tschechien in Toulčuv Dvůr ► Themen – und Kontaktseminar
 - 27. – 29.11.2024
 - Prag
 - Teilnehmende: 16

- Vorweihnachtliches Netzwerktreffen für Schulen aus Deutsch land und Tschechien in Prag ► Kontaktseminar
 - 5. – 6.12.2024
 - Prag
 - Teilnehmende: 53

28

29



Förderung und Projektbeispiele

Förderung des außerschulischen Arbeitsfeldes aus Mitteln des Kinder- und Jugendplans (KJP) des Bundes

2024

Fördersumme aus dem KJP	632 556,89 €
Anzahl der Begegnungen	128
Anzahl der Teilnehmer:innen	4 083

30

„Mit Tandem loslegen“

2024

Anzahl der mitorganisierten Begegnungen

6

Anzahl der Teilnehmer:innen

236



Vorschulisches Arbeitsfeld: Programm „Von klein auf“

2024

Fördersumme aus Mitteln des D-CZ Zukunftsfonds

20 981,69 €

Fördersumme aus Mitteln der Bayerischen Staatskanzlei

18 471,77 €

Anzahl der Anträge

19

Anzahl der Teilnehmer:innen (Kinder und Erzieher:innen)

1 291

Vorschulisches Arbeitsfeld: Programm „Tausch mit mir!“

2024

Fördersumme aus Mitteln des Bayerischen Sozialministeriums

1 016 €



Programm „Freiwillige Berufliche Praktika“

2024

Fördersumme aus Mitteln ERASMUS+

207 923 €

Fördersumme aus Mitteln des D-CZ Zukunftsfonds

113 001 €

Anzahl der Praktika

47

Anzahl der Teilnehmer:innen

241

Bayerisch-tschechisches Förderprogramm für Real- und Mittelschulen, berufliche Schulen und Förderschulen

2024

Höhe der Fördersumme

40 850,08 €

Anzahl der geförderten Begegnungen

13

Anzahl der Teilnehmer:innen

514

Projektbeispiel „Außerschulisch“

Abenteuer Nachbarland – Deutsch-tschechisches Teeniecamp

Vom 5. bis 14. Juli 2024 fand im KiEZ Sebnitz in Zusammenarbeit mit dem tschechischen Partner OS Spektrum Děčín das deutsch-tschechische Teeniecamp „Abenteuer Nachbarland“ statt. 30 Jugendliche aus Deutschland und Tschechien erlebten gemeinsam unvergessliche Momente. Mit erlebnispädagogischen Angeboten, sportlichen Aktivitäten und kreativen Projekten wurden nicht nur Fähigkeiten in Teamarbeit und Konfliktlösung gestärkt, sondern auch Toleranz und ein friedliches Miteinander gefördert. Sprachanimation und spannende Erkundungstouren halfen dabei, schnell Verbindungen zu schaffen und Freundschaften entstehen zu lassen. Das Teeniecamp wird auch 2025 stattfinden, dann schon zum neunten Mal. Ein inspirierendes Beispiel für gelungene Zusammenarbeit und den deutsch-tschechischen Austausch!

Das Projekt wurde von Tandem finanziell gefördert aus Mitteln des Kinder- und Jugendplans des Bundes (KJP).



„Sprachbarrieren wurden schnell überwunden und es war eine tolle Zeit mit Gleichaltrigen aus Deutschland.“

(aus dem Verwendungsnachweis zum Projekt)

„Wir wollten sie unbedingt kennenlernen!“

(Aus dem Verwendungsnachweis zum „Sportcamp Fair Play“, 07.07.-13.07.2024 in Sayda des DJH Landesverbandes Sachsen e.V. mit dem tschechischen Partner Soukromá střední škola výpočetní techniky, Prag)

Den Abschluss des Camps bildete ein deutsch-tschechischer Abend, den alle Teilnehmer:innen gemeinsam auf Deutsch, Tschechisch oder Englisch mit Musik, Tanz und Sketchen selbst gestalteten. ► Foto: Cindy Westphal



Das deutsch-tschechische Theaterprojekt machte Träume sichtbar. ► Foto: Čojč

Projektbeispiel „Schwerpunkt“

Träume wurden lebendig – deutsch-tschechisches Theaterprojekt

Vom 24. bis 31. August 2024 fand in der Jugendherberge Wunsiedel das grenzüberschreitende Theaterprojekt „Traumprojekt – Träume machen sen!“ statt. Unter der Leitung von čojč – Theaternetzwerk Böhmen-Bayern – tauchten 16 junge Menschen zwischen 14 und 26 Jahren in die Welt von Schlaf, Träumen und Zukunftsvisionen ein. Deutsch-tschechische Sprachanimation, Bewegungstraining und künstlerische Recherche führten zu einer

interaktiven Collage, die am Ende der Woche mit großer Begeisterung vor Publikum präsentiert wurde – zweisprachig, lebendig und mitreißend.

Das Projekt wurde in Zusammenarbeit mit dem Deutschen Jugendherbergswerk Landesverband Bayern e.V. realisiert und von Tandem aus Mitteln des Kinder- und Jugendplans des Bundes finanziell gefördert.

„Ich finde, ich habe mich sehr als Individuum weiterentwickelt.“

„Ich finde echt nice, dass wir einfach alle so unterschiedlich, aber alle so cool waren.“

Projektbeispiel „Berufsbildend“

Wie läuft es in Kinderkrippen in Tschechien und Deutschland ab?

Die Partnerschaft zwischen der Fachschule für Gesundheitswesen in Frýdek-Místek und den Berufsbildenden Schulen Rotenburg sowie der BBS Wilhelmshaven begann im Jahr 2011 auf einem Kontaktseminar von Tandem. Seit nunmehr 14 Jahren führen die Schulen zur Zufriedenheit der Schülerinnen und Lehrkräfte beidseitige Praktika in Gesundheitseinrichtungen sowie auch in Kinderkrippen in Tschechien und Deutschland durch. Während der dreiwöchigen Aufenthalte sammeln die Praktikant:innen sowohl fachliche als auch persönliche Erfahrungen und knüpfen neue Freundschaften.

Im Jahr 2024 unterstützte Tandem auch sechs neue Berufsschulpartnerschaften finanziell. Alle neu beteiligten Berufsschulen führten für ihre Schüler:innen qualitativ hochwertige Praktika durch.

Das Praktikum fand im Rahmen des Programms Freiwillige Berufliche Praktika statt und wurde finanziell durch das EU-Programm Erasmus+ gefördert.



Berufspraktika finden in den unterschiedlichsten Bereichen statt.

- Foto: Helena Syblíková
- Foto: Václav Šváb Veselý



Eine 8. Klasse der Anton-Jaumann-Realschule in Wemding traf sich mit einer Schulklasse aus Dlouhá Loučka im Nationalpark Bayerischer Wald. ► Foto: Franz Winkler

Projektbeispiel „Schulisch“

„Natur kennt keine Grenzen“ – gelebte Partnerschaft in der schulischen Begegnung

13 Schülerinnen und Schüler der Anton-Jaumann-Realschule Wemding trafen sich vom 12. bis 16. Juni 2024 mit einer gleich großen Gruppe aus Dlouhá Loučka in Tschechien. Unter dem Motto „Natur kennt keine Grenzen“ erkundeten die Achtklässler gemeinsam den Nationalpark Bayerischer Wald. Neben Naturbeobachtungen und einer Gondelfahrt auf den Großen Arber standen vor allem eine Wanderung entlang und über die Landesgrenze sowie geschichtliche Themen zum Eisernen Vorhang im Fokus. Die gemeinsamen Erlebnisse stärkten die neu entstandenen Freundschaften zwischen den jungen Menschen. Die Tandem-Sprachanimation half, sprachliche Barrieren rasch zu überwinden. Die Jugendlichen verständigten sich auf Englisch und nutzten neu gelernte Wörter in der Nachbarsprache. Die Partnerschulen planen eine Fortsetzung im kommenden Jahr.

Das Projekt konnte über Tandem durch das Förderprogramm „Bayerisch-Tschechischer Schulaustausch für Real-, Mittel-, Förder- und Berufliche Schulen“ aus Mitteln der Stiftung Jugendaustausch Bayern kofinanziert werden.



Deutsch-tschechische Sprachanimation
im Kindergarten zum Thema
Ostern. ▶ Foto: Natalie Käser

Projektbeispiel „Vorschulisch“

Vorschulprogramm „Von klein auf“: Deutsch-tschechische Freundschaft in der Praxis - Kindergarten Kdyně und Eschlkam

Die Kinder aus Kdyně und Eschlkam treffen sich seit einem Jahr regelmäßig. Gemeinsam feiern sie Feiertage, basteln und singen auf Deutsch und Tschechisch. Dank der Sprachanimation werden Hemmungen abgebaut und es entstehen neue Freundschaften.

Im Jahr 2024 genossen die Kinder gemeinsame Aktivitäten. Den Frühling hießen sie mit Roboter-Käfern willkommen, für die sie gemeinsam kleine Wege bauten. Im Sommer spielten sie sowohl im Garten als auch in der Turnhalle. Im Herbst feierten sie den Martinstag und die Ernte. Im Winter wurden sie vom Nikolaus besucht.

Das Projekt „Von klein auf“ wurde durch den Deutsch-Tschechischen Zukunftsfonds finanziert

„Das Projekt zeigte, dass es nicht nötig ist, die andere Sprache ausgezeichnet zu beherrschen, um sich miteinander austauschen zu können. Entscheidend ist die Freude, die Welt gemeinsam zu entdecken.“

„Jede Begegnung ist wie eine Brücke - deutsch-tschechische Projekte verbinden uns nicht nur in der Sprache, sondern auch im Herzen.“

Ivana Kreslová, Leiterin
der KiGa in Kdyně

Programm „Mit Tandem loslegen“

Im Herbst 2024 wurde in der Tschechischen Republik erneut das Programm „Mit Tandem loslegen!“ (RTT) eröffnet. Das Ziel des Programms ist die Förderung deutsch-tschechischer Begegnungen von Kindern und Jugendlichen, die auf der tschechischen Seite im Bereich der non-formalen Bildung und Freizeitpädagogik durchgeführt werden.

Im Jahr 2024 wurden im Rahmen des Programms sechs grenzüberschreitende Projekte mit jeweils bis zu 10 000 CZK mit organisiert. Insgesamt wurden 59 000 CZK ausbezahlt.



Čojčlandská Konferenz ▶ Foto: čojč

Mitorganisierte Projekte:

Čojčlandská Konferenz ▶ Grenzüberschreitendes Theaternetzwerk Böhmen-Bayern, 40 Teilnehmende

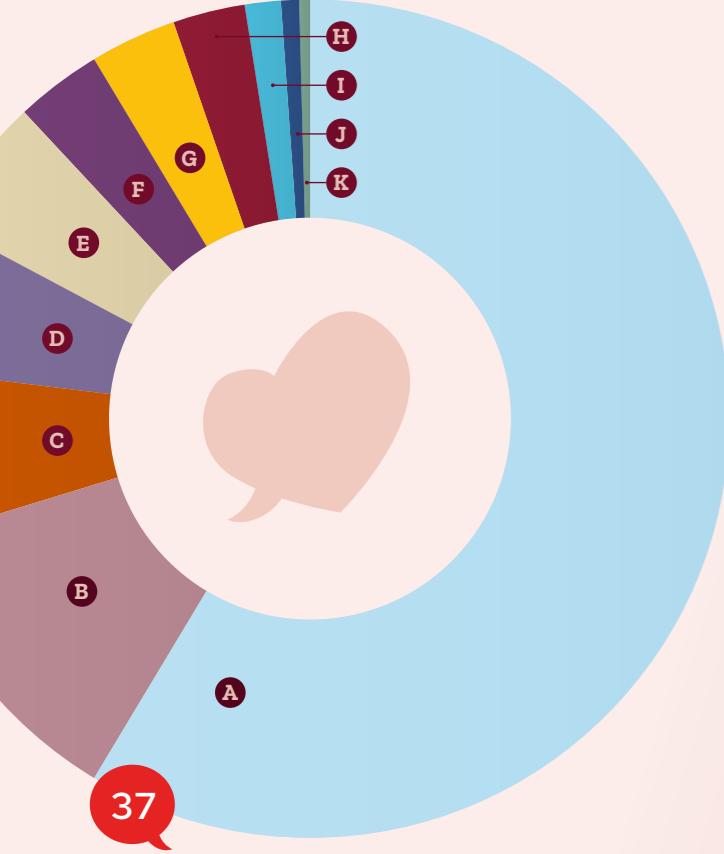
Schüler:innenparlament Pilsen-Regensburg ▶ Herbstbegegnung von Jugendlichen, 14 Teilnehmende

Adventsbegegnung: Radka z. s. und Diakonisches Werk Marienberg ▶ Grenzüberschreitende Zusammenarbeit, 24 Teilnehmende

Ausstellungsbesuch und Schultreffen: ZŠ Kout na Šumavě und Grundschule Furth im Wald ▶ Kultur- und Bildungsprogramm, 80 Teilnehmende

Unsere Nachbar:innen kennenlernen – Traditionen der Choden ▶ Begegnung von Kindern aus Mrákov und Furth im Wald, 50 Teilnehmende (organisiert vom Verein Hindle)

Altböhmisches Advent auf der Burg Rýzmberk ▶ Junák – tschechische Pfadfinder:innen, Stamm Lipa Prapořiště & Pfadfinder Hainsacker – DPSG Stamm Geschwister Scholl, 28 Teilnehmende



Finanzierung

Finanzierung des deutschen Tandem-Büros

Die Grundfinanzierung des deutschen Tandem-Büros besteht aus Mitteln des Bundesministeriums für Bildung, Familie, Senioren, Frauen und Jugend (Kinder- und Jugendplan des Bundes) sowie der Freistaaten Bayern und Sachsen in einem Verhältnis 60:30:10. Drittmittel der Europäischen Union, des Deutsch-Tschechischen Zukunftsfonds, der Stiftung Jugendaustausch Bayern, des Deutschen Jugendherbergswerks bzw. weitere Mittel der Länder ermöglichen die Koordinierung und Förderung von Austauschmaßnahmen unter anderem im Bereich „Freiwillige Berufliche Praktika“, im vorschulischen Arbeitsfeld oder insbesondere zwischen Bayern und Tschechien. Aus Mitteln der Fach- und Förderstellen der internationalen Jugendarbeit und von Stiftungen wurde die Initiative „Austausch macht Schule“ finanziert.

37

Höhe der Finanzierung von Tandem in Deutschland 2024 durch

A Kinder- und Jugendplan des Bundes	1 496 508,43 €
B Jugendprogramm Bayern	301 453,35 €
C weitere Drittmittel	171 798,71 €
D Deutsch-Tschechischer Zukunftsfonds	148 247,18 €
E Stiftung Jugendaustausch Bayern	131 493,60 €
F Bayerisches Sozialministerium (Erzieher:innenaustausch)	87 555,03 €
G Freistaat Sachsen	85 373,28 €
H Erasmus+ / NABiBB	68 753,74 €
I TN-Beiträge / Einnahmen aus Verkauf etc.	39 278,55 €
J Erasmus+ / Jugend für Europa	16 389,96 €
K DJH	5 000,00 €
Summe	2 551 851,83 €

Stand: 22.01.2025 (Rückflüsse aus dem KJP und dem Freistaat Sachsen wurden berücksichtigt)

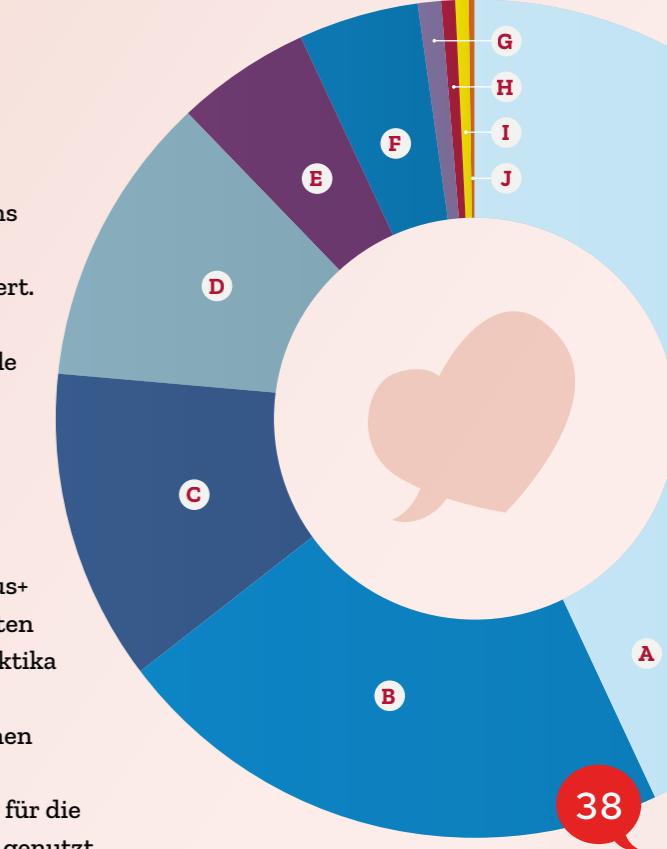
Finanzierung des tschechischen Tandem-Büros

Das tschechische Büro wird vorrangig aus dem Förderprogramm des tschechischen Bildungsministeriums (MŠMT) „Systementwicklung der deutsch-tschechischen Zusammenarbeit im Bereich Bildung und Jugend“ finanziert.

Dank der bedeutenden Förderung durch den Deutsch-Tschechischen Zukunftsfonds konnte die Methode der Sprachanimation bei deutsch-tschechischen Jugendbegegnungen eingesetzt werden. Aus Mitteln des DTZFs wurden außerdem die Zusammenarbeit mit Kindergärten sowie Mobilitäten im Bereich der beruflichen Bildung unterstützt.

Dank der finanziellen Unterstützung aus Erasmus+ Projekten und dem Europäischen Solidaritätskorps erhielten junge Menschen die Möglichkeit, im Rahmen von Fachpraktika und Freiwilligendiensten berufliche Erfahrungen im Nachbarland zu sammeln. Mit Unterstützung der Deutschen Botschaft in Prag wurde ein Jugendprojekt realisiert.

Die Mittel aus den INTERREG-Projekten wurden für die Förderung der Nachbarsprache in Vorschuleinrichtungen genutzt.

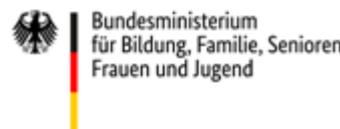


Höhe der Finanzierung von Tandem in Tschechien durch (in Kč)

A MŠMT (Ministerium für Schulwesen, Jugend und Sport)	7 200 000,00 Kč
B Erasmus+	3 519 265,67 Kč
C Europäisches Solidaritätskorps	1 990 020,92 Kč
D INTERREG	1 934 236,39 Kč
E Deutsch-Tschechischer Zukunftsfonds	849 174,96 Kč
F Deutsche Botschaft in Prag	775 273,00 Kč
G Eigenmittel	183 501,16 Kč
H Sponsoring	79 407,00 Kč
I MMR	70 950,62 Kč
J Bezirk Plzeň	30 000,00 Kč
Insgesamt	16 631 829,72 Kč

Im Jahr 2024 wurden wir unterstützt von:

Gefördert vom:



Bayerisches Staatsministerium für
Familie, Arbeit und Soziales



Bayerische Staatskanzlei



Nationale Agentur Erasmus+



Diese Maßnahme wird
mitfinanziert durch
Steuermittel auf der
Grundlage des vom
Sächsischen Landtag
beschlossenen Haushaltes.



Česko-německý
fond budoucnosti

Deutsch-Tschechischer
Zukunftsfoonds



Sachsen – Tschechien | Česko – Sasko



Bayern – Česko

